Gebende Hände
informiert

Alle 10 Sekunden stirbt ein Kind an Hunger!

Unsere Hilfe ist ein Wettlauf gegen die Zeit

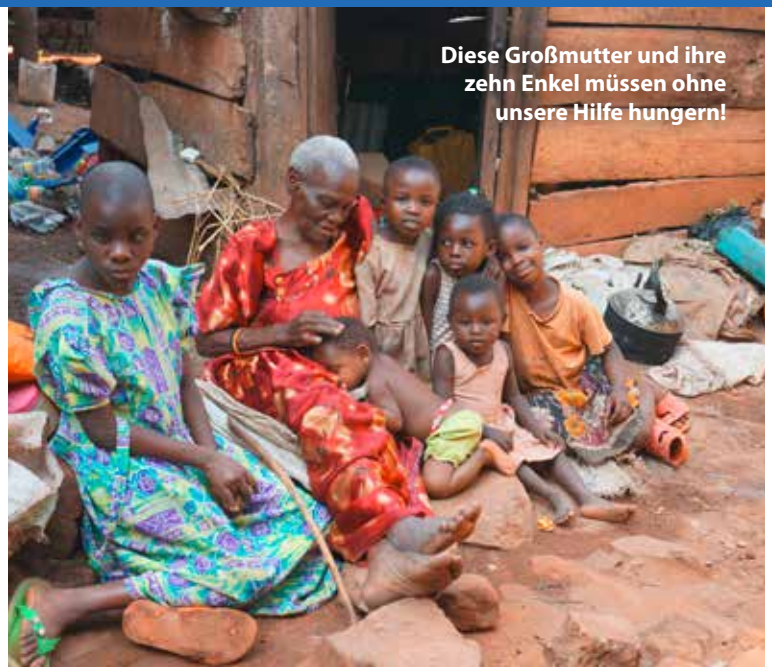
Was Sie über Hunger wissen sollten

- **842 Millionen Menschen** weltweit haben nicht genug zu essen.
- Eines von sechs Kindern in Entwicklungsländern ist untergewichtig – das sind **100 Millionen unterernährte Kinder**. Davon sind viele Mädchen und Jungen aufgrund des Nahrungsmangels viel zu klein und in ihrer Entwicklung zurückgeblieben.
- Mit Hunger ist **das höchste Todesrisiko** verbunden: Fast die Hälfte (45 %) aller Todesfälle von Kindern unter 5 Jahren ist auf Hunger zurückzuführen.
- **3,1 Millionen Kinder sterben jedes Jahr an Hunger!**

(Quelle: World Food Programme)

Dieser herzzerreißende Anblick ist auch für unsere Mitarbeiter kaum zu ertragen. Dieses hungernde Kind ist eines von Hunderten, die sie bei ihren Einsätzen gesehen haben.

Die ärmsten Kinder dieser Welt brauchen uns dringend!



Diese Großmutter und ihre zehn Enkel müssen ohne unsere Hilfe hungern!

UGANDA

Unser Speisungsprogramm in Kampala/Uganda bedeutet für viele Familien die einzige Hoffnung. Ohne uns hätten sie kaum oder gar nichts zu essen.

So wie diese Großmutter und ihre zehn Enkelkinder. Ihre Oma ist die einzige Bezugsperson, die die Kinder noch haben. Die tapfere Frau tut alles, um ihre Enkel zu versorgen. Doch sie ist alt und schwach.

Als unser Team die Familie besuchte, war die alte Dame krank und konnte nicht aufstehen. Immer wieder hat sie uns erzählt, wie dankbar sie uns für die Essenspakete ist und dafür, dass ihre Enkel in unserem „Zana Zentrum" jeden Tag eine warme Mahlzeit bekommen.

Hunderte Kinder, die hier täglich für eine warme Mahlzeit in der Schlange stehen, bekommen zu Hause fast nichts zu essen.

Ein Teammitglied berichtet von einer Hilfsgüterverteilung

ÄTHIOPIEN

„Wir erreichen ein kleines Dorf. Es ist sofort klar, dass wir für einige der Kinder zu spät kommen – das bricht uns das Herz. Fast alle haben geschwollene Beine, Füße und Bäuche, andere sind bis auf die Knochen abgemagert, einige haben seltsame Haut- oder Haarfarben, sie alle sind hoffnungslos klein für ihr Alter. Das alles sind Zeichen schwerer Mangelernährung.

Das Wort „Kinder" verbinden wir normalerweise mit Lachen, Toben und Spielen. Doch das gilt nicht für **diese Kinder, sie haben nicht einmal die Kraft zu weinen. Sie kämpfen um ihr Leben** und ein Blick in die Augen der Mütter zeigt, dass sie das nur zu gut wissen ... Wir verteilen unsere Hilfsgüter an verschiedenen Plätzen, und dazwischen fahren wir Stunden. Am Ende sind wir erschöpft, dreckig und verzweifelt. Überall das gleiche Bild: **Kinder, kleine Kinder in Äthiopien hungern – und die Welt scheint sie vergessen zu haben.**"

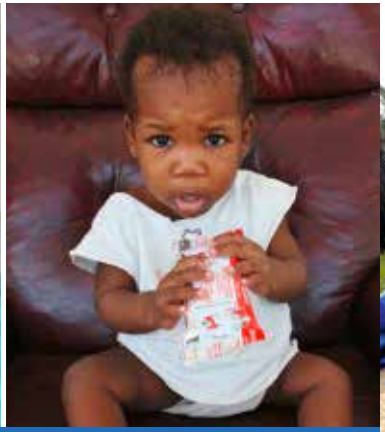
Die Dankbarkeit der Menschen bei unseren Nahrungslieferungen kennt keine Grenzen!

Der Unterschied zwischen Leben und Tod

In HAITI unterstützen wir unsere Klinik Hoffnung für Haiti ...

Viele Eltern können sich kaum Nahrung für ihre Kinder leisten. Die Folge: **zahllose schwer unterernährte Kinder, die dringend ärztliche Hilfe brauchen!** In unserer Klinik „Hoffnung für Haiti" stärken wir die Kinder mit Infusionen und Aufbaunahrung, bis sie wieder gesund sind.

vorher: magere 6 kg



jetzt: 10 kg und gesund

... und die Kindertafel Lamanjay, die täglich Hunderte Kinder versorgt.

Jeden Mittag öffnen sich die Pforten der Kindertafel Lamanjay, vor der Hunderte Kinder geduldig mit knurrendem Magen auf eine warme Mahlzeit aus Reis, Gemüse und Bohnen warten. Für viele ist es die einzige Mahlzeit des Tages. **Die Zahl der Kinder, die auf die Kindertafel angewiesen sind, wird immer größer.** Die Lebensmittelpreise sind gestiegen und viele Familien können sich kaum noch Essen leisten.

Gebende Hände gegen den Hunger weltweit

- Seit siebzehn Jahren engagiert sich Gebende Hände für hungernde Kinder und kämpft dafür, ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen.
- Wir helfen mit Speisungsprogrammen in Schulen und Waisenheimen, Notspeisungen in Krisengebieten, Katastrophenhilfe, Essenspaketen für arme Familien und vielem mehr.

Wir helfen in:
Kenia – Sambia – Uganda – Ghana – Somalia
Äthiopien – Südsudan – Afghanistan – Mexiko
Indien – Nicaragua – Haiti – Philippinen

Herausgeber: **Gebende Hände · Gesellschaft zur Hilfe für notleidende Menschen in aller Welt**
(als gemeinnützig anerkannt vom Finanzamt Bonn-Innenstadt)
Adenauerallee 11 · 53111 Bonn · Telefon 0228/69 55 31 · Fax 0228/69 55 32
E-Mail: info@gebende-haende.de
Spendenkonto-Nr.: 644 200 305 · BLZ: 250 100 30 · Postbank Hannover
IBAN: DE04 2501 0030 0644 2003 05 · BIC: PBNK DE FF

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Internetseite:
www.gebende-haende.de